

## Presseinformation

25. Oktober 2022

### **Die Jugendstiftung der Kreissparkasse Reutlingen vergab Förderungen im Wert von 15.000 Euro**

Die Stiftung fördert interessante Jugendprojekte, engagierte Jugendliche und junge Talente im Landkreis Reutlingen. Nicht nur der finanzielle Aspekt zählt. Der Festakt im Oktober zeigt jedes Jahr die bunte Vielfalt der Jugendarbeit. Für ihr Engagement und ihre Leistungen werden die Beteiligten öffentlich geehrt.

In diesem Jahr erhielten 13 Projekte eine Förderung. Diese werden mit großem Einsatz – oft von Jugendlichen selbst – für Kinder und Jugendliche umgesetzt. Dreimal wurden junge Menschen ausgezeichnet, die sich vorbildlich ehrenamtlich engagieren. Zweimal erhielten besonders talentierte Jugendliche finanzielle Unterstützungen. Michael Bläsius, Vorsitzender des Stiftungsvorstands und des Vorstands der Kreissparkasse Reutlingen, sowie Landrat Dr. Ulrich Fiedler, Vorsitzender des Stiftungsrats, überreichten die Förderungen bei einem Empfang am 25. Oktober 2022 in der Kreissparkasse Reutlingen am Marktplatz.

"Mehr als zwei Jahre Corona-Krise, seit Februar der Krieg in der Ukraine und im Hinterkopf die Sorge ums Klima: Gerade junge Menschen sind besonders stark von den sich überlagernden Krisen betroffen," erklärte Michael Bläsius. "Deshalb freuen wir uns ganz besonders über tolle Jugendprojekte, das großartige Engagement und die Talente junger Menschen im Landkreis Reutlingen, die wir in diesem Jahr mit unserer Jugendstiftung unterstützen können."

Die Bandbreite der unterstützten Projekte und Maßnahmen ist vielfältig. Gefördert wurden:

- das **Projekt "Streetsport für Integration/gegen Gewalt und Drogen"** für die Erweiterung der Soccerarena in Reutlingen um eine Outdoor-Spielfläche durch Streetsport Neckar-Alb e. V. (1.000 Euro),
- die **Gruppenangebote "Samstagstreff" und "Kindertrauergruppe"** des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Reutlingen (1.000 Euro),
- das **GraffitiProjekt "Pimp your town"** für Jugendliche in der Jugendbeteiligung der Stadt Metzingen (1.000 Euro),
- die **Ehrenamtsschulung STRESSFREI** für engagierte junge Leute in der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Jugendtreff Style in Reutlingen-Betzingen (600 Euro),
- der **Jugendtreff in der Au in Wannweil** zur Anschaffung eines Solar-Moduls für eine klimafreundliche Stromversorgung als Basis für viele Aktivitäten (2.020 Euro),
- die **Anschaffung von öffentlich zugänglichen Fußballtoren für die Jugendarbeit** durch den CVJM Münsingen e. V. (1.000 Euro),
- das **Projekt "Unterwegs auf Camps"** der Royal Rangers Reutlingen für zwei neue Sonnensegel (800 Euro),
- das **Theaterprojekt zum Thema "Frieden und ich"** des TheaterPädagogikZentrums Baden-Württemberg e. V. für 9- bis 13-jährige Jugendliche in Reutlingen (2.500 Euro),
- das **Projekt "Rettung für das Waldklassenzimmer"** der Oberlinschule Reutlingen für die Ausstattung eines neuen Bauwagens (2.000 Euro),
- das **Projekt "Schulsanitäter – Schüler für Schüler"** der Schillerschule Münsingen für eine Trainingspuppe zur Reanimation (350 Euro),
- das **Projekt "Schulgarten mit Münsterbienen – gemeinsam für die Nachhaltigkeit"** der Münsterschule Zwiefalten für eine Honigschleuder (800 Euro),
- das **Projekt "Blühstreifen und Getreideanbau"** rund um die Laura-Schradin-Schule Reutlingen (500 Euro) und
- das **Projekt "Insektenschutz"** der Grundschule am Hardt in Münsingen-Auingen (300 Euro).

Sich freiwillig für etwas einzusetzen, ist eine wichtige Voraussetzung für das gesellschaftliche Miteinander. Deshalb wurden auch dreimal Jungen und Mädchen ausgezeichnet, die sich vorbildlich gesellschaftlich engagieren. Die Auszeichnungen sind bei den einzelnen Jugendlichen mit einer Urkunde und je 150 Euro sowie bei der Gruppe mit 600 Euro für eine gemeinsame Aktivität verbunden.

- **Carina Link aus Pfronstetten** engagiert sich über das normale Maß hinaus im Jugendrotkreuz. Ihr liegt es am Herzen, den Kindern und Jugendlichen der Ortsgruppe Pfronstetten die erste Hilfe nahe zu bringen und vor allem die Angst zu nehmen, erste Hilfe zu leisten. Sie geht als Vorbild voraus und investiert sehr viel Mühe und Zeit in die Jugendarbeit.
- **Elisa-Marie Heitele aus Münsingen** setzt sich weit überdurchschnittlich als Klassen- und Schülersprecherin am Gymnasium Münsingen ein. Als Schülermentorin betreut sie jüngere Mitschülerinnen und -schüler. Während der Corona-Zeit schaffte sie es durch ihre Persönlichkeit, das große SMV-Netzwerk der Schule bei der Stange zu halten. Dass die SMV danach nicht bei null anfangen musste, sondern auf vieles aufbauen kann, ist in erster Linie ihr persönlicher Verdienst.
- Die **elf Mitglieder der Brasilien-AG am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Metzingen** (Ben Keberle, Lina Manz, Sophie Pöplow, Maike Dautel, Anja Kauschalek, Alexia Louvard, Finn Schröders, Fidan Krieger, Leonard Hocquel, Leni Catrin Schröders und Octavio da Rocca) engagieren sich in vielfältiger und ausdauernder Weise für ein Straßenkinderprojekt und ein Dorf mit indigener Bevölkerung in Brasilien. Trotz der Pandemie hat die Brasilien-AG zwei Spendenflohmärkte online durchgeführt, selbstgenähte Masken verkauft, an Wettbewerben teilgenommen und Klassenspenden gesammelt. So konnte die AG weiterhin die Gehälter für drei Erzieherinnen vor Ort bezahlen, den Gemeinschaftsgarten ausbauen, den Brunnen neu und tiefer graben und einen Hühnerstall bauen. Alle Aktivitäten wurden in einem Video dokumentiert.

Die Stiftungsverantwortlichen freuten sich, auch außergewöhnlich talentierte junge Menschen unterstützen zu können. Mit 500 Euro förderte die Stiftung den ambitionierten Stabhochspringer und deutschen U20-Meister **Marec Metzger aus Reutlingen**. Weitere 500 Euro erhielt **Jan Hauf aus Pfullingen**. Er widmet sich der Musik und dem Jazz-Schlagzeug und ist Stipendiat am PreCollege der staatlichen Hochschule für Darstellende Kunst und Musik in Mannheim. Jan Hauf ist mehrfacher Preisträger des Wettbewerbs Jugend-Musiziert sowie des internationalen Wettbewerbs Swiss-Percussion Competition. Er spielt in diversen festen Ensembles und begleitet andere Ensembles bei Konzerten und Auftritten.

Jan Hauf umrahmte die Veranstaltung mit einer Kostprobe seines Könnens. Er spielte zwei Eigenkompositionen mit vielen Anlehnungen an Jazz-Schlagzeug-Legenden. Sie entstanden für einen Wettbewerb und eine Semesterprüfung.

Die Jugendstiftung freut sich ab jetzt über Anträge und Vorschläge für die nächste Ausschreibungsrunde. Informationen dazu enthält eine kleine Broschüre, die es bei allen Filialen der Kreissparkasse oder unter [www.ksk-reutlingen.de/jugendstiftung](http://www.ksk-reutlingen.de/jugendstiftung) gibt. Fragen beantwortet gerne Ute Geiser, Telefon 07121 331-1383.



Die Förderungsempfänger\*innen 2022